

Nachruf

1) Medizinalrat Dr. med. univ. Rudolf Pertassek

Bgm. Mag. **Nagl**: Am Samstag, dem 11. Mai 2007, ist der Bürger der Stadt Graz, Herr Medizinalrat Dr. Rudolf Pertassek verstorben.

Dr. Rudolf Pertassek wurde am 30. Dezember 1917 in Graz geboren. Nach dem Besuch der Volksschule maturierte er im Jahre 1935 am Akademischen Gymnasium in Graz. Anschließend inskribierte er an der Karl-Franzens-Universität und auch an der Universität in Wien und promovierte am 21. Juni 1940 zum Doktor der gesamten Heilkunde in unserer Landeshauptstadt. Nach kurzer Tätigkeit am Landeskrankenhaus Oberwart war er von 1941 bis 1945 als Truppenarzt der Luftwaffe in Zeltweg, Rumänien, Kreta und Saloniki sowie zuletzt an der Oderfront eingesetzt. Aus der Kriegsgefangenschaft in Schleswig-Holstein nach Graz zurückgekehrt, arbeitete er bis zum Sommer 1948 als Turnusarzt am Landeskrankenhaus in Graz.

Im Jänner 1949 eröffnete er seine Ordination als praktischer Arzt in Graz-Straßgang. Seine liebenswerte Art und sein fachspezifisch fundiertes Wissen wurde von seinen Patienten sehr geschätzt. Nach 22-jähriger erfolgreicher Praxis ist Dr. Pertassek vom Bundespräsidenten zum Medizinalrat ernannt worden. Seit der Gründung der Akademie der Allgemeinmedizin engagierte er sich als besonders fachkundiger Mitarbeiter. Im April 1987 trat er nach 40-jähriger Tätigkeit als praktischer Arzt in Graz-Straßgang in seinen wohlverdienten Ruhestand. Dr. Pertassek war für tausende Mitbürger nicht nur ein Arzt, zu dem man um medizinische Hilfe kam, sondern ein Mensch des Vertrauens für manche Probleme der Lebensbewältigung. Für seine ausgezeichneten Leistungen auf dem Gebiet der Allgemeinmedizin wurde ihm das Goldene Doktordiplom der Karl-Franzens-Universität in Graz verliehen.

Neben seiner philanthropischen Tätigkeit als Helfer der Menschen war ihm in seiner Pension die Geschichte der Untersteiermark ein inneres Bedürfnis. So erschienen von ihm die Bücher „Pettau, die älteste steirische Stadt“, das sich eingehend mit der

erstmals so bedeutenden Handelsstadt beschäftigte und „Cilli, die alte steirische Stadt an der Sann“.

Die Ernennung zum Bürger der Stadt Graz erfolgte mit Gemeinderatsbeschluss vom 7.10.1993.

Die Stadt Graz wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.